



OFFENER KANAL DESSAU

Bürgerfernsehen in Dessau-Roßlau



**Sende, was
Dich bewegt!**



- :: Veröffentlichung von Sendebiträgen
- :: dafür Videotechnik, Fernsehstudio und Schnittplätze
- :: Unterstützung von Medienprojekten
- :: Beratung für die Öffentlichkeitsarbeit im Ehrenamt
- :: Kurse und Workshops

Angebote des Offenen Kanal Dessau

ENGAGEMENT

MATTHIAS THIELEMANN

VORSTANDSVORSITZENDER DES TRÄGERVEREINS



„Alle interessierten Personen, Vereine und Initiativen der Stadt möchte ich herzlich zur Mitgestaltung des Programms im Bürgersender einladen. Dieses zeichnet sich durch seine Vielfältigkeit aus. Seine Stärke ist der lokale Bezug zu Dessau-Roßlau und zu Sachsen-Anhalt.

Für die Unterstützung unseres Bürgersenders durch Ihre Mitgliedschaft im Trägerverein, Ihre Patenschaft, Ihre Spende oder eine anderweitige Zusammenarbeit bedanken wir uns herzlich.“

PETRA WODZICKI

VORSTANDSMITGLIED DES TRÄGERVEREINS



„Der Offene Kanal bietet Kurse und Workshops für Schüler*innen, Studierende und Erwachsene. Die Medienbildung hat in der pädagogischen und der gesellschaftlichen Debatte an Bedeutung gewonnen. Medienkompetenz ist ein wichtiges Instrument für Teilhabe. Im Zuge der Digitalisierung aller Lebenswelten dienen Bildungsangebote im audiovisuellen Medium Fernsehen der Stärkung beim aktiven Gestalten der eigenen medialen Umwelt. Die OK-Angebote laden nicht nur dazu ein, technisches Know-how zu erwerben, sondern auch, Ausdrucksvermögen und Kreativität zu beflügeln. Wir freuen uns auf Ihr Interesse.“

ELISABETH KREMER

VORSTANDSMITGLIED DES TRÄGERVEREINS



„Ich finde es sehr beeindruckend, wie engagiert Frauen sind, wenn es darum geht, ihr direktes Umfeld zu verändern. In den Entscheidungsgremien finden sich die Frauen, die auf der lokalen Ebene viel bewirken, oft nicht mehr wieder. Man kann die Dinge nur verändern, wenn man seine Anliegen auch vertritt. Frauen sollten mit ihrer Person und ihrem Engagement an die Öffentlichkeit gehen und für die Öffentlichkeitsarbeit den Offenen Kanal nutzen.“

BASTIAN GEORGE

VORSTANDSMITGLIED DES TRÄGERVEREINS



„In der Film- und Fernsehlandschaft zeichnen sich die Offenen Kanäle neben den öffentlich-rechtlichen und den privaten Sendern dadurch aus, dass eine direkte Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger an Gestaltung und Konzeption des Programms ausdrücklich erwünscht ist. Es ist großartig, dass es in Dessau-Roßlau einen der wenigen Bürgersender des Landes gibt. Den Betrieb dieser öffentlichen Einrichtung, die technische Ausstattung und die kostenfreie Nutzung ermöglicht die im Landesmediengesetz verankerte Förderung der verinsgetragenen Bürgermedien durch die Medienanstalt Sachsen-Anhalt.“

CARSTEN DAMM

BILDUNGSREFERENT IM KINDER- UND JUGENDPFARRAMT DER EVANGELISCHEN LANDESKIRCHE ANHALTS

„Schon seit vielen Jahren schätze ich die unkomplizierte und kollegiale Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden des Offenen Kanal Dessau. Für Filmworkshops mit ambitionierten Jugendlichen benötige ich immer wieder technische und fachliche Unterstützung. Der Offene Kanal Dessau kann beides bieten und ist dabei eine verlässliche Institution. Für die Jugendarbeit in Dessau ist der Offene Kanal ein Segen.“



MAY MINHEL

STUDENTIN

„Ich habe den Bürgersender als Jugendliche in mehreren Projekten kennengelernt, die der Offene Kanal immer wieder zu den unterschiedlichsten Themen angeboten hat. Nun begleite ich selbst Medienprojekte mit Jugendlichen, beispielsweise zum Thema Alltagsrassismus, und nutze den Offenen Kanal zur Beratung, zum Schnitt und zur Veröffentlichung der fertigen Beiträge.“



MIKA KAIYAMA

STANDORTLEITERIN DES LANDESNETZWERK MIGRANTENORGANISATIONEN SACHSEN ANHALT E.V.

„Als Landesnetzwerk Migrantenorganisationen Sachsen-Anhalt (LAMSA) e.V. haben wir in mehreren Demokratie- und Beteiligungsprojekten mit dem Offenen Kanal Dessau kooperiert. Uns Migrantinnen und Migranten ist es besonders wichtig, die Bilder, die uns betreffen, in den Medien selbst zu gestalten. Sich zu trauen, die eigene Stimme in den Medien zu erheben, fällt gerade Nicht-Muttersprachler*innen nicht leicht. Unterstützung bei ihrer Öffentlichkeitsarbeit erhalten alle Vereine - also auch Migrantenorganisationen - in den Offenen Kanälen in Sachsen-Anhalt.“



JÜRGEN ONDERKA

FÜR DEN DRHV 06 E.V. IM EHRENAMT TÄTIG

„Ich nutze den Offenen Kanal Dessau für die Veröffentlichung meiner Aufnahmen der Heimspiele des Dessau-Roßlauer Handballvereins 06 e.V. Hier bekomme ich technische Unterstützung am Schnittplatz bei der Gestaltung meines Beitrags. Wenn ich die Spiele im OK Dessau sende, können alle Interessierten und Fans, die nicht dabei sein konnten, an der Stimmung vor Ort teilhaben.“



DER OFFENE KANAL (OK) DESSAU



gibt interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, **in eigener Regie Fernsehbeiträge zu produzieren und zu senden**. Diese sind im regionalen Kabelnetz, im Internet-Live-Stream und in der Mediathek zu sehen. Der OK wird von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen genutzt und begleitet diese von der Idee, über den Schnitt bis zur Fertigstellung für die Sendung.

Im Bürgersender behält jeder die **Rechte am eigenen Beitrag**. Die Nutzer*innen tragen für den Inhalt die Verantwortung und unterzeichnen die Freistellung der Sendung mit ihrem Namen.

Die **technische Ausstattung** der öffentlichen Einrichtung erfolgt durch die Medienanstalt Sachsen-Anhalt. Nach der Nutzeranmeldung können Kamera- und Aufnahmetechnik kostenfrei gebucht und ausgeliehen werden, oder Fernsehstudio und Schnittplätze reserviert und genutzt werden.

Das Programm des Bürgersenders ist als **Wochenprogramm** angelegt. Die Beiträge werden in Programmblocks gebündelt: Beiträge von besonderem lokalen Interesse, Produktionen aus anderen Offenen Kanälen Sachsen-Anhalts oder bundesweite Zusendungen aus dem Bürgerfunk.

Der **Empfang** des Sendeprogramms im **digitalen Kabelnetz** besteht derzeit in den Städten Dessau-Roßlau, Aken, Lutherstadt Wittenberg, Jessen, Bitterfeld-Wolfen, Sandersdorf-Brehna und Zörbig. Zeitgleich wird das Programm über den **Internet-Live-Stream** gezeigt. Ein Link befindet sich auf der Webseite. Für den Empfang über Satellit muss ein **HbbTV**-fähiges Empfangsgerät (Smart-TV) an das Internet angeschlossen und der OK Dessau über das Lokal-TV-Portal aufgerufen werden.

Die **Mediathek** ist ebenfalls über die Webseite des OK Dessau zugänglich. In der Mediathek werden Beiträge von besonderem, regionalem Interesse dauerhaft zur Verfügung gestellt.

(www.ok-dessau.de/mediathek)

Regelmäßig werden **Kurse und Workshops** zur Medienbildung, zur Stärkung der Öffentlichkeitsarbeit im Ehrenamt sowie zur Fernsehproduktion und Postproduktion angeboten. Beispiele sind der Girls' Day für Mädchen, der Studiotag für Vereine und Organisationen, Ferienworkshops mit Legetrick und PHÄNO-MEDIAL, ein Vor-Ort-Angebot in Kooperation mit dem Medienkompetenzzentrum der Medienanstalt Sachsen-Anhalt.

(www.girlsday.de, www.ok-dessau.de/angebote)

Nach der Sendung im Bürgerfernsehen besteht die Möglichkeit, sich mit dem eigenen Beitrag an landesweiten Wettbewerben zu beteiligen. Der Landesverband der Offenen Kanäle vergibt jährlich den **Jugendvideopreis** für Gruppenprojekte, Newcomer und Fortgeschrittene Filmemacher bis 27 Jahre. Ebenfalls jährlich loben die mitteldeutschen Medienanstalten gemeinsam den **Rundfunkpreis Bürgermedien** sowie **Länderpreise** aus. Ergänzt werden diese Wettbewerbe durch die Vergabe des **Europapreises** der Staatskanzlei Sachsen-Anhalt für Beiträge über ausgesuchte europäische Themen und den **Medienkompetenzpreis** der mitteldeutschen Länder. Beiträge, die mit Unterstützung des Offenen Kanal Dessau produziert und gesendet wurden, erhielten bereits mehrfach Nominierungen und Preise. Informationen über aktuelle Ausschreibungen erhalten Sie auf der Webseite oder im Sender.

(www.ok-dessau.de, www.jugend-video-preis.de, www.msa-online.de)

Der Offene Kanal Dessau ist zudem Einsatzstelle für den **Bundesfreiwilligendienst** und Träger von gemeinnützigen Maßnahmen der Qualifizierung und der Beschäftigung.

Regelmäßig initiiert der Bürgersender soziokulturelle, künstlerische und medienpädagogische **Projekte** für verschiedene Zielgruppen.



BÜRGERBETEILIGUNG UND MEDIENBILDUNG IN PROJEKTEN

WOMEN'S DAY

Wie gleichberechtigt präsentieren Männer und Frauen ihr Engagement in den (Bürger-) Medien? Wie steht es um das öffentlichkeitswirksame Auftreten von Frauen für engagierte Projekte, Arbeitsziele und Angebote in der Soziokultur? In einem methodischen Mix aus praktischen

Übungen, Rollenspielen und theoretischen Inputs werden in Projekttagen die Chancen und Wege für eine aktive Kommunikation in der Öffentlichkeit aufgezeigt. Die Teilnehmerinnen werden ermutigt, Besonderheiten in der Kommunikation von Frauen aufzugreifen, die Stärken bewusst für die eigenen Anliegen einzusetzen und eigene Projekte selbstbewusst vorzustellen.



MIGRANT*INNEN IN MEDIEN

In landesweiten Schulungen wurden Vertreter und Vertreterinnen von Migrantenorganisationen aus Sachsen-Anhalt für die aktive Mediengestaltung qualifiziert. Die Migrantenorganisationen stellen sich und ihre Angebote in kurzen Videostatements vor und berichten, wie sie das politische Leben in ihrer Kommune mitgestalten. Die filmischen Ergebnisse sind auf einer projekteigenen Webseite abrufbar und werden in den sachsen-anhaltischen Bürgermedien ausgestrahlt. In einer öffentlichen Präsentationsveranstaltung wurde zudem, gemeinsam mit Vertreter*innen aus Politik und Gesellschaft, die mangelnde Repräsentanz von Migrant*innen in Medien thematisiert.



www.migranten-in-medien.de



STUDIOTAG

Dieses dauerhafte Projektangebot richtet sich an Mitglieder von Vereinen oder Organisationen, die den Bürgersender für Ihre Öffentlichkeitsarbeit nutzen wollen. Für die Ankündigung von Veranstaltungen, die Präsentation von Angeboten, thematische Hintergrundinformationen oder die Mitgliedsuche bietet der Studiotag die Möglichkeit, das eigene Anliegen zu bewerben. Der Studiotag findet einmal im Quartal sowie nach Vereinbarung statt und wird auf der OK-Internetseite und in der Presse angekündigt. Vorab sind individuelle Termine für ein Projektberatungsgespräch empfehlenswert. Einfach anmelden und vorbeikommen. Wir bitten zu beachten, dass kommerzielle Anliegen ausgeschlossen sind.



WOCHEN GELEBTER DEMOKRATIE – TOLERANZ

Das Projekt Wochen Gelebter Demokratie 2015 – Toleranz war eine Initiative des Netzwerks GELEBTE DEMOKRATIE Dessau-Roßlau, dessen Mitglied der OK Dessau ist. Der Bürgersender engagiert sich – insbesondere mit Projekten wie diesem - für eine demokratische Alltagskultur, für die aktive Beteiligung von Bürger*innen und die Förderung von Vielfalt und Toleranz.

Durch die Veranstaltungs- und Sendereihe wurde eine öffentliche Diskussion zum Begriff der Toleranz angeregt und begleitet.

In den Interviewbeiträgen des umfangreichen Sendeprogramms stellen die Gesprächspartner ihre Definition des Toleranzbegriffs vor, ebenso wie Orte, die Zeugnis von tolerantem Denken in der Region geben.





OFFENER KANAL DESSAU

Initiative Radio und Fernsehen in Dessau e.V. | Poststraße 6
06844 Dessau-Roßlau | Tel. 0340-2208530 | Fax 0340-2208528
www.ok-dessau.de | ok@ok-dessau.de

INITIATIVE RADIO UND FERNSEHEN IN DESSAU e.V.

Der gemeinnützige Verein Initiative Radio und Fernsehen in Dessau e.V. ist Träger des Offenen Kanal Dessau. Er wurde 1997 gegründet. Neue Mitglieder sind im Verein herzlich willkommen. Der Verein besteht aktuell aus Einzelpersonen und Vereinen, die sich den Anliegen des Offenen Kanals, wie Partizipation, Medienbildung und Verständigung verpflichtet fühlen und die Vielfalt der lokalen Kultur stärken wollen.

FÖRDERER UND KOOPERATIONSPARTNER

Der OK Dessau hat 1999 seinen Betrieb aufgenommen und wird durch die Medienanstalt Sachsen-Anhalt gefördert und lizenziert sowie durch die Stadt Dessau-Roßlau, das Jobcenter SGB II Dessau-Roßlau, das Bundesverwaltungsamt, den Europäischen Sozialfonds, die Landeszentrale für politische Bildung des Landes Sachsen-Anhalt und weitere, projektbezogene Partner und Förderer unterstützt.

Medienanstalt
Sachsen-Anhalt

Spendenkonto: Initiative Radio und Fernsehen in Dessau e.V.
IBAN: DE16 8005 3572 0030 0015 60